



# SPD-Landtagsfraktion Baden-Württemberg

## Positionen der SPD-Landtagsfraktion zur Landtagswahl 2021

1. Die Hochschulfinanzierungsvereinbarung 2021-2025 sieht für die Akademisierung der Gesundheitsfachberufe für die Jahre 2021-2025 hochschulartübergreifend insgesamt 10,33 Mio. Euro vor. Diese Zahlen sind mit mehreren Unsicherheiten behaftet. Es wird nicht angegeben, wie sich der Ausbau auf die einzelnen Gesundheitsfachberufe aufteilt und die Zahlen stehen unter Haushaltsvorbehalt. Die SPD hat bereits bei Abschluss der Vereinbarung Anfang April 2020 auf diese Unsicherheit hingewiesen und Nachbesserungen gefordert. Denn damit fehlt den Hochschulen die Planungssicherheit beim Erarbeiten von Studiengängen in den Gesundheitsfachberufen. Zudem ist zu erwarten, dass der größte Teil des aktuell eingestellten Geldes für die bereits gesetzlich beschlossene Akademisierung der Hebammenausbildung verwendet wird.
2. Die SPD sieht die Notwendigkeit entsprechend der Empfehlung des Wissenschaftsrates die Studienplätze zu erhöhen. Das ist notwendig, um allein schon die hohe Anzahl der Interessierten an den Gesundheitsfachberufen mit Hochschulzugangsberechtigung im Land zu halten. Zudem ermöglicht die höhere Akademisierungsquote bei den Gesundheitsfachberufen eine stärkere Ausdifferenzierung des Berufsfeldes, eine intensivere Interdisziplinarität und eine stärkere Zusammenarbeit zwischen z.B. der Physio- und Ergotherapie mit den Ärzten.  
Die aktuelle Landesregierung hat noch keine Pläne für den Ausbau der Gesundheitsfachberufe vorgelegt.
3. Die SPD ist für die Abschaffung des Schulgeldes, sie steht auch in unserem Wahlprogramm.
4. Es muss zunächst sichergestellt werden, dass alle Interessenten – sei es an einer Ausbildung, sei es an einem Studium – einen Platz finden. Neben dem Ausbau der Ausbildungs- und Studienplätze und der Gebührenfreiheit, kann ein nächster Schritt die Ausbildungsvergütung sein und generell eine bessere Bezahlung der gesundheitsfachberuflichen Dienstleistungen. Um dem Mangel an Fachkräften entgegenzuwirken, sollte es auch Verbesserungen bei der Geschwindigkeit der Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse in diesem Bereich geben. Und der von der SPD priorisierte Ausbau der Kita-Plätze sowie der Ganztagsangebote auch im Grundschulbereich hilft Eltern nach der Geburt ihrer Kinder schneller bzw. mit höherer Stundenzahl in ihren Beruf zurückzukehren.

